

Hans-Stefan Siller
Universität Salzburg

Zwei Fächer, eine Idee – Funktionales Modellieren in Mathematik und Informatik

Durch die Entwicklung von Bildungsstandards bzw. durch die Betonung fächerübergreifenden / -verbindenden Arbeitens im Mathematikunterricht hat Modellieren an zentraler Bedeutung gewonnen. Modellieren / Modellbilden ist ein Thema, das auch in der Informatik eine große Bedeutung hat. Versucht man in beiden Fächern den Modellierungsaspekt zu betonen, stößt man auf die Idee der Funktionalen Modellierung. Sie erlaubt es zum einen, mathematische Inhalte im Informatikunterricht zu diskutieren. Andererseits stellen informatische Sichtweisen zur funktionalen Modellierung eine Bereicherung des Mathematikunterrichts dar.

In diesem Vortrag sollen die Möglichkeiten einer fächerverbindenden funktionalen Sichtweise vorgestellt und diskutiert werden. Außerdem werden unterrichtsrelevante Beispiele zu lehrplankonformen Themen in Unter- und Oberstufe den TeilnehmerInnen präsentiert.